

„Guck ma 2013/14“ - Fotos für Fairness und Fair Trade Fotowettbewerb für globale Gerechtigkeit von *hamburg mal fair*

Staatsrat Wolfgang Schmidt ehrt junge Preisträgerinnen und Preisträger

Was ist gerecht, was ungerecht? Wie gehen wir im Alltag und global fair miteinander um? Wie fair sind unser Lebensstil, die Nutztierhaltung, unser Fleischkonsum? Wie können wir selbst fairer handeln und andere dazu motivieren?

Mit solchen Fragen haben sich rund 300 junge Hamburgerinnen und Hamburger im Alter von 12 bis 21 Jahren ein halbes Jahr lang beim großen Fotowettbewerb „Guck ma – Fotos für Fairness und Fair Trade“ auseinandergesetzt. Zu den Wettbewerbsthemen **Global.fair.handeln, Un.Fairness im Alltag, Faire Dinge** und **Helden der Fairness** visualisierten sie ihre Gedanken und Ansichten in ungewöhnlichen Fotos oder Fotoserien. Unterstützt wurden sie dabei vom Aktionsbündnis *hamburg mal fair*, das den Wettbewerb ins Leben gerufen hat, einem Team engagierter Hamburger Profi-Fotografen sowie von ihren Lehrern. Schirmherr des „Guck ma“ – Wettbewerbs ist der renommierte Hamburger Fotograf Christoph Siegert.

Am Dienstag, den 8.Juli, fand die feierliche Präsentation der Arbeiten und die Preisverleihung im Großen Festsaal des Hamburger Rathauses statt. Staatsrat Wolfgang Schmidt, Bevollmächtigter Hamburgs beim Bund, bei der Europäischen Union und für auswärtige Angelegenheiten, ehrte die Teilnehmer und Preisträger für ihr Engagement:

„Der Fotowettbewerb Guck ma von *hamburg mal fair* ist ein ungewöhnliches und in seiner Art bislang einmaliges Bildungsprojekt zum Fairen Handel. Es hat beim Bundeswettbewerb ‚Hauptstadt des Fairen Handels‘ 2013 sogar einen Sonderpreis für die Stadt Hamburg errungen. Guck ma greift nicht nur ein wichtiges Thema auf, sondern fördert auch kreatives und kritisches Denken in unserer Welthandelsstadt Hamburg, die den Titel Fairtrade-Stadt trägt. Es ist uns wichtig, dass sich insbesondere junge Hamburgerinnen und Hamburger mit den Themen Fairness und Fair Trade auseinandersetzen. Ein großes Lob und Dankeschön den Initiatoren, Teilnehmern und Unterstützern dieses herausragenden Projektes. Für eine weitere Wettbewerbsrunde benötigt das Fotoprojekt Guck ma dringend noch Förderer. Ich würde mich sehr freuen, wenn weitere Hamburger Unternehmer dieses einmalige Projekt monetär unterstützen“, **so Staatsrat Wolfgang Schmidt.**

Sechs gleichwertige Hauptpreise wurden vergeben an:

Sarah Keßler und **Marianne Kjeldsen** (beide 21 Jahre), Fachoberschule für Gestaltung / Berufliche Schule Holz.Farbe.Textil (Barmbek Süd)
für ihre Gemeinschaftsarbeit „Schweinefüße? Deinefüße?“

Jan Husack (14) und **Linus Özkök** (13), vom Heisenberg-Gymnasium (Harburg)
für ihre Gemeinschaftsarbeit: „Bloody Fishing“

Saskia Katharina Spengler (17), Julius-Leber-Schule (Eidelstedt)
für „Kannst du das mit deinem Gewissen faireinbaren?“

Nele Anna Kapral (17), Julius-Leber-Schule (Eidelstedt)
für: „Fairantwortung tragen - Du hast es in der Hand“

Benian Hasselberg und **Jonathan Bundies** (beide 17), Rudolf-Steiner-Schule Bergstedt
für die Serie: „Eine faire Begegnung - am Rande der Gesellschaft“

Sarah Knickrehm, Michelle Thies, Lea Eichholz, Sylvia Posselt, Ali Alizadeh, Edith Ampsah, Alina Cross, Delbert Adomako Ajabere, Eray Dag und Vanessa Gyan-Boateng (alle 12) von der Stadtteil- und Kulturschule Altrahlstedt für ihr Klassenprojekt „Unfaire Mode“

Mit fünf gleichwertigen Sonderpreisen wurden ausgezeichnet:

Noelle Quadt und **Sophie Greve** (beide 14 Jahre), Otto-Hahn-Schule (Jenfeld) für ihre Gemeinschaftsarbeit: „Mama?“

Lea Marten und **Kristina Nikonov** (beide 17), Julius-Leber-Schule (Eidelstedt) für die Serie: „FAIRsteck dich nicht - zeig dein faires Gesicht“

Melina Much (16) und **Pauline Siebert** (15), Julius-Leber-Schule (Eidelstedt) für ihre Gemeinschaftsarbeit: „Fair Well“

Sophie Strickrott (16) und **Celina Lütje** (15), Rudolf-Steiner-Schule Bergstedt für die Fotoserie „Flüchtlinge“

Joshua Fieger (16), Stadtteilschule Eidelstedt für seinen Beitrag „ungerecht fairteilt“

Projektleiterin Dr. Friderike Seithel (hamburg mal fair): „Ich bin begeistert über die sehr guten und teilweise ungewöhnlichen Ergebnisse der dritten Wettbewerbsrunde. Die Teilnehmer haben viele eigene Ideen und ganz persönliche Perspektiven auf Fairness und Fair Trade eingebracht. Es ist beeindruckend, wie engagiert und differenziert sich die jungen Leute mit Fragen unseres alltäglichen und globalen Handelns auseinandergesetzt haben. Neben den klassischen Fair Trade Themen stehen diesmal verstärkt ethische Fragen nach unserem Lebensstil und vor allem dem Umgang mit Tieren und der Umwelt im Vordergrund. Sehr erfreut bin ich auch, dass sich in diesem dritten Wettbewerbsjahr die Anzahl der teilnehmenden Schulen und der eingereichten Beiträge noch einmal verdoppelt hat.“

Guck ma 2013/14 wurde unterstützt von: der Senatskanzlei Hamburg, der Norddeutschen Stiftung für Umwelt und Entwicklung, open eyes photo services, Evers-Frank Druck- und Medien-gruppe, eye catcher, Wertform GmbH / Mount Hagen, Yogi Tea, KULTURPLANETEN und ko:ma.

Weitere Infos auf der Homepage unter: www.hamburgmalfair.de/guckma

und im Blog unter <http://fotoprojektguckma.wordpress.com>

Für Rückfragen und Pressefotos:

hamburg mal fair – Bündnis für den Fairen Handel

Dr. Friderike Seithel

Mobile Bildung e.V.,
Stresemannstraße 374
22761 Hamburg

Tel. 040/ 88156799

Fax 040/ 8997452

info@hamburgmalfair.de

KULTURPLANETEN - Werkstatt und Büro für Kommunikation, Kultur und Kunst

Christina Leitow

www.kulturplaneten.de

kontakt@kulturplaneten.de

mobil: 0171 – 8905 879